



SEKTION
KLINISCHE PSYCHOLOGIE

**FACHGRUPPE KLINISCHE
PSYCHOLOGIE IM
ALLGEMEINKRANKENHAUS**

KONTAKTADRESSE:
DR. RUPERT ROSCHMANN
KLINIKUM INGOLSTADT
KRUMENAUERSTR. 25, 85049 INGOLSTADT
TEL.: 0841-880 2594, FAX.: 0841- 880 4809

E-mail: rupert.roschmann@klinikum-ingolstadt.de
Internet: www.bdp-klinische-psychologie.de

JULI 2013

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nach einer längeren Pause melden wir uns als Leitungsteam der Fachgruppe Klinische Psychologie im Allgemeinkrankenhaus bei Ihnen mit den neuesten Nachrichten. Dem Leitungsteam gehören an:

- Dipl.-Psych. Renate Hülsmann, Stiftungsklinikum Mittelrhein Koblenz
- Dipl.-Psych. Sabine Noack-Schönian, DRK Kliniken Berlin Köpenick
- Dipl.-Psych. Dr. Rupert Roschmann, Klinikum Ingolstadt (Sprecher der FG)
- Dipl. Psych. Ruth Wiedemann, Brüderkrankenhaus St Josef Paderborn.

Wir informieren Sie über die Tätigkeiten unserer Fachgruppe und des Leitungsteams in den letzten beiden Jahren (siehe auch www.bdp-klinische-psychologie.de).

Im Jahr 2011 wagten wir ein Experiment und veranstalteten die Jahrestagung zusammen mit der FG Rehabilitationspsychologie zum Thema „Psychologische Behandlung im Krankheitsverlauf“. Wie es schien, konnten wir damit aber nur das Interesse weniger Fachgruppenmitglieder wecken. Das führte uns zu der Frage, inwiefern die von uns gewählten Themen überhaupt den Anliegen unserer FG-Mitglieder entsprechen und wie eine FG-Arbeit beschaffen sein sollte, die die FG-Mitglieder als hilfreich und unterstützend erleben, die aber gleichzeitig zu aktiver Mitarbeit ermutigt und befähigt.

Für 2013 entstanden so drei wesentliche Ziele:

1. Aktualisierung der Homepage einschließlich eines jährlichen Newsletters
2. Mitgliederrundbrief und dadurch Bestandsaufnahme der Mitgliederbedürfnisse
3. Präsenz unserer FG auf der Festveranstaltung zu „50 Jahre Sektion Klinische Psychologie“

Die Aktualisierung der Homepage läuft und wir hoffen, dass Sie sie ab September 2013 im neuen Gewand lesen können.

Mit diesem Brief laden wir Sie herzlich ein, an der Festveranstaltung zu „50 Jahre Sektion Klinische Psychologie“ in Berlin teilzunehmen. Wir werden am **13. September** nachmittags Zeit haben, unsere Fachgruppenarbeit zu präsentieren und zu diskutieren (Schwerpunkte aus den letzten Jahren, aktuelle Lage sowie erwartete Veränderungen), siehe auch www.bdp-klinische-psychologie.de.

Aus unserer Sicht bietet dieser Nachmittag eine sehr gute Möglichkeit der aktuellen Standortbestimmung und sicher genug Diskussionsstoff für ein „Quo vadis“ der berufspolitischen Notwendigkeiten in den nächsten Jahren.

Ein Punkt, der uns dabei sehr beschäftigt, sind die Veränderungen in den Anstellungsverhältnissen und die Konfrontation mit einer Vielfalt externer Anbieter klinisch-

psychologischer Leistungen für Akutkrankenhäuser im Rahmen von Honorarverträgen. Immer wieder erreichen uns Anfragen von Kolleginnen und Kollegen zu Fragen der Organisation und Implementierung klinisch-psychologischer Arbeitsfelder in Akutkrankenhäusern. Sie hierbei zu beraten, aber auch Ihre Erfahrungen auf diesem Gebiet zu nutzen, ist uns ein wichtiges Anliegen.

Unterstützend für Ihre Arbeit ist nach wie vor der jährlich überarbeitete Kodierleitfaden, den Sie wieder auf unserer Homepage finden und der auf die Zusammenarbeit in der BAG Psychosoziale Versorgung im Akutkrankenhaus zurückgeht (www.bag-pva.de). Es ist uns innerhalb der BAG gelungen, die Vernetzung der psychosozialen Versorgung in den Akutkrankenhäusern zu stabilisieren und zu fördern. In diesem Rahmen nehme ich als BAG-Vertreterin auch an der Aktualisierung der LL „Psychosomatischer Konsil- und Liaisondienst“ teil, auf deren Ergebnis wir sehr gespannt sind, wird es doch die einzige Leitlinie sein, die sich mit dem Setting unserer Arbeit beschäftigt, erbracht in unterschiedlichen Organisationsformen eines solchen Dienstes (Medizinische Psychologie, Dienste im Rahmen von psychosomatischen oder psychiatrischen Kliniken und eben auch Psychologischen Diensten).

Wir hoffen, vielen von Ihnen ist es ein Anliegen, die Arbeit unserer FG lebendig zu halten und sie mit uns weiter zu entwickeln.

Für folgende Fachgebiete finden Sie in unserem Leitungsteam Expertenrat:

- Neuropsychologie
- Psychoonkologie
- Psychotraumatologie
- Psychokardiologie
- Gerontopsychologie
- Schmerzpsychotherapie/stationäre multimodale Schmerztherapie
- Tabakentwöhnung und Raucherberatung
- Integration von Rehabilitationsaspekten
- Leitlinien / Zertifizierungsfragen

Mitarbeiter- und organisationsbezogene Aufgaben:

- Betriebliche Gesundheitsförderung
- Ethikberatung/ Klinische Ethikkomitees
- Implementierung kollegialer Beratung nach Extremlastung
- Rahmenbedingungen für klinisch-psychologische Tätigkeit im Akutkrankenhaus

Sie finden im Anhang unsere Mitgliederbefragung, um deren Beantwortung und Rücksendung wir Sie an die u.g. Adresse oder an r.wiedemann@bk-paderborn.de bitten.

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen im September und bitten Sie, auch Kolleginnen und Kollegen anzusprechen, von denen Sie wissen, dass sie neu in unserem Arbeitsbereich sind.

Mit herzlichen Grüßen im Auftrag des Leitungsteams



Ihre Ruth Wiedemann

P.S.: Die BAG-PVA bittet Sie um Ihre Mitarbeit (s. Anhang):

Wenn Komplexcodes in Ihrer Arbeit eine Rolle spielen, füllen Sie bitte die angehängte Übersicht aus und senden Sie sie bitte zusammen mit der Mitgliederbefragung bis 31.07. an:

Dipl.-Psych. Ruth Wiedemann, Psychologischer Fachdienst, Brüderkrankenhaus St. Josef Paderborn, Husener Str. 46, 33098 Paderborn oder Mail: r.wiedemann@bk-paderborn.de